

Wissen über zukünftige Ereignisse und Entwicklungstendenzen, sie dient also der Vorbereitung von Entscheidungen; beim Plan geht es um die bestmöglichen Handlungsvarianten, die optimale Verhaltensstrategie; er dient der Durchführung der Entscheidung durch die Leitung. Der Marxismus-Leninismus ist seinem Wesen nach zugleich eine prognostische Theorie im dargelegten Sinne; er ist die umfassende wissenschaftliche Gesellschafts-P., deren Richtigkeit durch die gesellschaftliche Praxis ständig aufs neue bewiesen wird.

Programmatische Erklärung des Vorsitzenden des Staatsrates der DDR ~~Staatsrat~~ der DDR

Programm der KPD: von Rosa Luxemburg verfaßt, als Entwurf in der „Roten Fahne“ vom 14.12.1918 unter dem Titel „Was will der Spartakusbund?“ veröffentlicht und vom Gründungsparteitag der KPD (30. 12.1918-1. 1. 1919) einstimmig angenommen. Das P. stützte sich auf die Lehren von K. Marx- und F. Engels und beantwortete die Grundfragen des Staates und der Revolution grundsätzlich richtig. Es bekannte sich zur ->- *Diktatur des Proletariats* als der wahren Demokratie und zur Sowjetmacht in Rußland. Indem es die Lehren aus der geschichtlichen Entwicklung seit der Wende vom 19. zum 20. Jh. und insbesondere aus dem ersten Weltkrieg zog, begründete es die Notwendigkeit, Imperialismus und Militarismus zu beseitigen und den Sozialismus zu errichten, den das P. als Gesellschaft charakterisierte, in der die Produktionsmittel Gemeineigentum sind, die Lohnarbeit durch genossenschaftliche Arbeit ersetzt und die Ausbeutung des Menschen durch den

Menschen beseitigt ist. Das Wesen der sozialistischen Gesellschaft bestehe darin, daß die arbeitende Masse aufhört, eine regierte Masse zu sein, und daß sie das gesamte politische und wirtschaftliche Leben in bewußter freier Selbstbestimmung lenkt. „Erst wenn eine solche Gesellschaft verwirklicht ist, wird die Erde nicht mehr durch Menschenmord geschändet. Erst dann wird es heißen: *Dieser Krieg ist der letzte gewesen!*“ Das P. stellte der antinationalen imperialistischen Katastrophenpolitik die nationale Politik des Kampfes für Frieden, Demokratie, Völkerfreundschaft und Sozialismus unter Führung der Arbeiterklasse entgegen. Die Verwirklichung des Sozialismus nannte das P. die gewaltigste Aufgabe, die je eine Klasse und eine Revolution zu lösen hatte. Als moralische Grundlage des Sozialismus wurden höchster Idealismus im Interesse der Allgemeinheit, straffe Selbstdisziplin und wahrer Bürgersinn bezeichnet. Diese sozialistischen Tugenden können die Arbeiter ebenso wie die Fähigkeit zur Leitung der sozialistischen Betriebe nur durch eigene Betätigung und Erfahrung erwerben. Das P. grenzte sich entschieden von der opportunistischen Theorie des „friedlichen Hineinwachsens“ des Kapitalismus in den Sozialismus ab. An Sofortmaßnahmen zur Sicherung und Weiterführung der -> *Novemberrevolution* sah das P. u. a. vor: Entwaffnung der Polizei, der Offiziere sowie aller Angehörigen der herrschenden Klasse; Beschlagnahme aller Waffen- und Munitionsbestände sowie Rüstungsbetriebe; Aufhebung der Kommandogewalt der Offiziere und Unteroffiziere; Bewaffnung des Proletariats, Bildung einer Arbeitermiliz und einer Roten Garde; Ersetzung aller Behörden